

topagrar.at

13.Juni 2017

Bauer in Voitsberg nun stromautark



In den vergangenen vier Jahren hat der Landtechnikhersteller seinen Hauptsitz thermisch saniert und sich damit energieeffizient aufgestellt.

Quelle: Werkbild

Der steirische Landtechnikhersteller Bauer hat den Unternehmenssitz in Voitsberg in den vergangenen vier Jahren thermisch komplett saniert und zusätzlich eine Photovoltaikanlage mit 2,3 Megawatt installiert.

Damit sei man am Standort Voitsberg ab sofort stromautark. Insgesamt 12 Mio. € seien in die Sanierung investiert worden. Das Unternehmen senke so seinen Energiebedarf und reduziere damit die CO₂-Emissionen. Der niedrigere Energieverbrauch wirke sich positiv auf die Produktionskosten aus, was nicht zuletzt den Kunden durch geringere Produktionskosten zugute komme.

Der Gesamtenergiebedarf von 4,2 Mio kWh werde um 70% gesenkt. Auch auf die CO₂-Bilanz wirke sich die thermische Sanierung vorteilhaft aus: Allein die Isolierung der Fassaden habe den CO₂-Ausstoß um 705.000 kg reduziert. Durch die PV-Anlage sollen jährlich weitere 1.690.000 kg CO₂ eingespart werden, heißt es weiter.

Bauer habe mit der thermischen Sanierung seines Firmensitzes eine Vorreiterposition unter Österreichs Industriebetrieben eingenommen. Allein die Photovoltaikanlage gehöre zu den drei größten, die bisher für einen Industriebetrieb in Österreich installiert wurde, so Finanzvorstand Andreas Schitter.

Quelle: <https://www.topagrar.at/technik/Bauer-in-Voitsberg-nun-stromautark-8318573.html>

Melzer PR Group
A-1010 Wien, Stubenbastei 12
Tel. +43/1/526 89 08-0, Fax +43/1/526 89 08-9
E-Mail: office@melzer-pr.com
www.melzer-pr.com